

Germany-Halle a.d. Saale: Architectural, construction, engineering and inspection services**OJ S 61/2018 28/03/2018****Contract notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Halle (Saale), Fachbereich Recht, Team Vergabe Bauleistungen / Bauplanung

Postal address: Marktplatz 1

Town: Halle a.d. Saale

NUTS code: DEE02 Halle (Saale), Kreisfreie Stadt

Postal code: 06108

Country: Germany

E-mail: zvs-bau@halle.de

Telephone: +49 345-221-2041

Fax: +49 345-221-2048

Internet address(es):

Main address: www.halle.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://ausschreibung.halle.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-161bcf08621-387992f87b035bba

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Stadt Halle (Saale) FB Planen

Postal address: Hansering 15

Town: Halle (Saale)

NUTS code: DEE02 Halle (Saale), Kreisfreie Stadt

Postal code: 06108

Country: Germany

E-mail: susanne.matzenauer@halle.de

Telephone: +49 3452214855

Internet address(es):

Main address: www.halle.de

Tenders or requests to participate must be submitted to the following address:

Official name: Stadt Halle (Saale), Fachbereich Recht, Team Submission

Postal address: Marktplatz 1

Town: Halle (Saale)

Postal code: 06108

Country: Germany

Telephone: +49 3452214445

E-mail: sieglinde.voigt-kremal@halle.de

Fax: +49 3452214447

NUTS code: DEE02 Halle (Saale), Kreisfreie Stadt

Internet address(es):

Main address: www.halle.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Ausbau Touristisches Radwegenetz

Reference number: FB 61-P-2018-001

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Ausbau Touristisches Radwegenetz

Abschnittsweise Ertüchtigung des Saale- und Elsterradweges

Abschnitte Regensburger Straße, Delphinstraße, Kaiserslauterer Straße – Planungsleistungen

–

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71200000 Architectural and related services, 71300000 Engineering services, 71400000

Urban planning and landscape architectural services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEE02 Halle (Saale), Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Stadt Halle (Saale)

II.2.4. Description of the procurement

Die Stadt Halle (Saale) plant den abschnittsweisen, teilweise Grundhaften Bau eines Ufernahen Radweges entlang der Weißen Elster und der Saale im Rahmen der GRW-Förderung. Die drei Teilstücke sind zwischen Radewell und Wörmlitz verteilt und haben Einzellängen von 65 bis 1 290 m (Gesamtlänge ca. 1 795 m). Die Maßnahme ist in Abschnitte unterteilt.

Für die Abschnitte Regensburger Straße, Kaiserslauterer Straße sind Varianten für eine Nutzungsgerechte, verkehrssichere und StVO-konforme Anbindung an die vorhandene Verkehrsführung zu erstellen, teilweise unter Berücksichtigung des ruhenden Verkehrs. Es werden die Leistungsphasen 2-3 vergeben.

Folgende Leistungen sind im Rahmen dieser Beauftragung vom Auftragnehmer zu erbringen:
Grundleistungen:

— Verkehrsanlagenplanung nach HOAI 2013 § 46, 47, Anlage 13 – Technische Ausrüstung nach HOAI 2013 § 54,55, Anlage 15.

Besondere Leistungen:

- Leitungscoordination,
- Planung Verkehrssicherung während der Bauzeit,
- Erstellung einer Aufgabenstellung für Baugrunduntersuchung,
- Zuarbeit Beschlussvorlage,
- 2 x Vorstellen der Planung vor Gremium (zzgl. zu 2 Terminen, die Bereits in Grundleistung enthalten sind).

Zusätzliche Leistung:

- Bau- und Gründungsgutachten nach RiliGeo B.

Anschließend sollen die Leistungsphasen 4-6 sowie 8-9 optional beauftragt werden. Ein Rechtsanspruch auf die Beauftragung der Leistungsphasen 4-6 und 8-9 besteht nicht. Es wird darauf hingewiesen, dass der Auftraggeber einige Leistungen selbst erbringt. Es werden daher nicht alle Leistungsphasen zu 100 % beauftragt.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Projektanalyse / Weighting: 25,00

Quality criterion - Name: Projektorganisation / Weighting: 45,00

Quality criterion - Name: Kosten- und Terminmanagement / Weighting: 20,00

Cost criterion - Name: Vergütung / Weighting: 10,00

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/08/2018 End: 31/12/2020

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

- Bewertung der technischen Eignung (Referenzen)
(Gewichtung 70 %, davon 55 % Verkehrsanlagen, 15 % Beleuchtung)
- Bewertung der fachlichen Eignung (Gewichtung 15 %),
- Bewertung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit (Gewichtung 15 %)

Die Bewertungsmatrix kann unter dem Link gemäß I.3) heruntergeladen werden.

Die Bewerbungen sind in Papierform und inhaltsgleich digital auf Datenträger einzureichen.

Der Auftraggeber behält sich vor, bei gleichwertigen Bewerbern durch Los zu entscheiden.

Bewerbungen, die nicht fristgerecht eingehen, können nicht berücksichtigt werden. Der

Bewerber trägt die Verantwortung für den fristgerechten Eingang seiner Bewerbung selbst. Es erfolgt keine Rücksendung der Unterlagen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Der Fördermittelgeber hat an den vorläufigen Zuwendungsbescheid die Auflage geknüpft, dass vorab eine baufachliche Prüfung der Entwurfsplanung durch das BLSA zu erfolgen hat. Daher wird der Vertrag stufenweise / optional geschlossen.

Folgende Leistungen sind als Option anzubieten (LPh 4-6, 8-9):

Grundleistungen:

— Verkehrsanlagenplanung nach HOAI 2013 § 46, 47, Anlage 13 – Technische Ausrüstung

nach HOAI 2013 § 54,55, Anlage 15 Besondere Leistungen:

— örtliche Bauüberwachung,

— Leitungscoordination,

— Einholung Einleitgenehmigung Entwässerung,

— Sigeko Planung / Bauausführung – Planung Verkehrssicherung während der Bauzeit –

Kostenkontrolle u. Prüfung von Nachträgen.

Ein unbedingter Rechtsanspruch auf die Beauftragung der weiteren Leistungen besteht nicht.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Auftraggeber einige Leistungen selbst erbringt. Es

werden daher nicht alle Leistungsphasen zu 100 % beauftragt.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:

yes

Identification of the project:

II.2.14. Additional information

Bei der unter Punkt II.2.7) dargestellten Frist zur Beendigung der Vertragslaufzeit ist das Ende der Lph 8 zu verstehen.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Jeder Bewerber darf sich nur einmal bewerben. Das gilt auch für Niederlassungen des Bewerbers, auch wenn sie wirtschaftlich unabhängig sind. Der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft muss mit der Bewerbung folgende Nachweise zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit vorlegen.

1. Angabe der Gesamtumsätze des Bewerbers bzw. der Bewerbergemeinschaft in den letzten 3 Geschäftsjahren gemäß § 45 Abs. 4 Nr. 4 VgV;

2. Angabe der Anzahl der insgesamt beschäftigten Mitarbeiter des Bewerbers bzw. der Bewerbergemeinschaft in den letzten 3 Geschäftsjahren;

3. Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung, mit Nennung der Deckungssumme von 3 000 000 EUR für Personenschäden und 1 000 000 EUR für Sachschäden;

4. Der Bewerber bzw. die Arbeits-/Planungsgemeinschaft muss erklären, dass weder beim Bewerber noch bei einem Mitglied der Arbeits-/Planungsgemeinschaft Ausschlussgründe im Sinne von § 123 Abs. 1 GWB vorliegen. Diese Erklärung muss auch jeder qualifizierte Nachunternehmer jeweils für sich abgeben;

5. Unbedenklichkeitserklärung des Finanzamtes, die nicht älter als 6 Monate ist. Die Frist wird ab dem Tag des Ablaufs der in der Vergabebekanntmachung genannten Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge zurückberechnet, sie gilt auch für den Fall einer nachträglichen Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge. Diese ist von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft

einzureichen. Die Nachweise können auch in Kopie eingereicht werden. Der Auftraggeber kann, wenn er dies für erforderlich hält, zur Überprüfung die Nachreichung des Originals verlangen.

Bei Arbeits-/Planungsgemeinschaften sowie bei Nachunternehmern sind die geforderten Nachweise von jedem Mitglied der Bewerbung bis Bewerbungstichtag vorzulegen.

Es wird darauf hingewiesen, dass fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen nicht nachgefordert werden, gemäß § 56 Abs. 2 Satz 2 VgV. Wenn die Unterlagen nicht vollständig sind, bedeutet dies ein Ausschluss gemäß § 57 VgV.

Die Formblätter sind für die Strukturierung der Teilnahmeanträge zwingender Bestandteil.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Der durchschnittliche Gesamtumsatz des Bewerbers bzw. der Arbeits-/Planungsgemeinschaft der letzten 3 Geschäftsjahre muss mindestens 400 000 EUR betragen.

Die durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter des Bewerbers bzw. der Arbeits-/Planungsgemeinschaft der letzten 3 Jahre muss mindestens 5 Personen betragen.

Die Berufserfahrung des Projektleiters sollte mindestens 3 Jahre betragen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Vorlage der nachstehenden Planungsreferenzen aus den letzten 5 Jahren über vergleichbare Leistungen (mindestens Planung Lph 2 bis 8 – alle Leistungen) nach HOAI 2013 (oder der vergleichbaren Vorgängervorschriften) mit Angabe des Auftraggebers und des dortigen Ansprechpartners, einer Projektbeschreibung, ggf. der Funktion des Bewerbers innerhalb der Arbeitsgemeinschaft sowie die Auftragssumme der Leistungen der bearbeiteten Leistungsphasen.

Die nachstehenden Referenzen dienen der Bewertung der technischen Leistungsfähigkeit der Bewerber. Es handelt sich nicht um Mindestbedingungen. Eine Referenz kann soweit zutreffend für mehrere Bewertungskriterien verwendet werden.

3 abgeschlossene Referenzen für Verkehrsanlagen: Planung innerstädtischer Geh-/Radwege einschl. barrierefreie Haltestellen oder in Art und Funktion ähnliche Vorhaben, LPh 2-6, 8-9 einschl. örtliche BÜ, Bausumme >1 Mio. EUR mit Fördermitteleinbindung,

3 abgeschlossene Referenzen für Beleuchtungsanlagen: Planung Beleuchtungsanlagen, Beleuchtungsberechnung für innerstädtische Straßen oder in Art und Funktion ähnliche Vorhaben, LPh 1-9.

Baukosten beinhalten die Bruttobaukosten der Kostengruppen 200 bis 700. Bei Arbeits-/Planungsgemeinschaften sind die geforderten Nachweise von jedem Mitglied der Bewerbung bis Bewerbungstichtag vorzulegen. Für NAN ist die Leistungsfähigkeit geeignet nachzuweisen.

Es sind jeweils eine Referenzbescheinigung des Auftraggebers mit den geforderten Angaben beizulegen. Bei fehlenden Referenzschreiben kann das Bauvorhaben nur zu 80 % als Referenz angerechnet werden. Es wird darauf hingewiesen, dass fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen nicht nachgefordert werden gemäß § 56 (2) S. 2 VgV.

Es ist weiterhin ein Nachweis zu erbringen über die Vorhaltung von CAD-Systemen zur Planerstellung mit Angabe des Systems, welches verwendet wird.

Die Planungsreferenzen sind in den Formblättern 5a und 5b darzulegen.

Die Formblätter sind für die Strukturierung der Teilnahmeanträge zwingender Bestandteil.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession
Reference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Berufsqualifikation Ingenieur (für das jeweilige Fachgebiet)

III.2.2. Contract performance conditions

Siehe Anlage 1

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 23/04/2018 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 23/03/2018

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/07/2018

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Für die Angebotserarbeitung wird keine Entschädigung gezahlt.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Postal address: Ernst-Kamieth-Straße 2

Town: Halle (Saale)

Postal code: 06112

Country: Germany
E-mail: angela.schaefer@lvwa.sachsen-anhalt.de
Telephone: +49 3455141529
Fax: +49 3455141115

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Stadt Halle (Saale), Fachbereich Recht, Team Submission, Herr Dr. Brümmer
Postal address: Marktplatz 1
Town: Halle (Saale)
Postal code: 06108
Country: Germany
E-mail: thomas.brümmer@halle.de
Telephone: +49 3452214400

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:
Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

23/03/2018